

# Zeichen der SICHERHEIT

**Zeichen der Sicherheit**  
Die App der AUVA informiert über relevante Zeichen wie Gefahren-, Gebots-, Verbots- und Hinweiszeichen am Arbeitsplatz und im Straßenverkehr. Kostenloser Download unter [apps.auva.at](http://apps.auva.at)

Seit 1. Juni 2017 müssen alle Produkte, die gefährliche Stoffe enthalten, mit den rot-weißen GHS Gefahrenpiktogrammen gekennzeichnet sein. Produkte mit Gefahrenpiktogrammen können bei unsachgemäßer Handhabung Schaden verursachen. Daher ist es notwendig, die neuen Gefahrenpiktogramme zu kennen und zur sicheren Anwendung eines Produkts die Anweisungen zu befolgen.

Selbst scheinbar harmlose Produkte in Haushalt oder Garten wie Wasch-, Spül- und Düngemittel, Nagellack- und Schimmelentferner, Klebe- und Duftstoffe bestehen aus chemischen Stoffen, die ihre Wirkung gewährleisten bzw. ihre Leistung erhöhen. Diese Produkte können bei unsachgemäßer Handhabung Schaden für Menschen als auch Umwelt verursachen.

Gemäß der Verordnung (EU) Nr. 1272/2009 (CLP – Classification, Labelling and Packaging) über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung müssen die neuen Gefahrenpiktogramme für Chemikalien in der gesamten EU ab 1. Juni 2017 verwendet werden. Diese Gefahrenpiktogramme sind auf der Spitze stehende Quadrate

mit rotem Rahmen und weißem Hintergrund, die auf der Verpackung angeführt werden und auf Gefahren hinweisen. Sie werden in sogenannten H-Sätzen (Gefahrenhinweise) konkretisiert und die P-Sätze (Sicherheitshinweise) informieren über den sicheren Umgang mit diesen Produkten.

Die Frist für die Händler, um ihre Produkte auf die neue Kennzeichnung umzustellen und richtig zu etikettieren, endete am 31. Mai 2017. Die Produkte, die nicht oder nur mangelhaft eingestuft, gekennzeichnet oder verpackt sind, sind nicht mehr auf dem europäischen Markt zugelassen. Daher ist es notwendig, die neuen Gefahrenpiktogramme zu kennen und sich möglicher Risiken im Umgang mit den

gekennzeichneten Stoffen bewusst zu sein. Zur sicheren Anwendung eines Produkts ist es wichtig, vor dem Kauf auf Piktogramme und Sicherheitshinweise zu achten und die Anweisungen zu befolgen.

Detaillierte Informationen über Gefahrenpiktogramme und Gefahren- und Sicherheitshinweise finden sich auch im AUVA Merkblatt M 391 „Sicherer Umgang mit gefährlichen Arbeitsstoffen“ und im GHS Folder (Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals), „Auf die Gefahrenpiktogramme achten“ vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft in Zusammenarbeit mit der AUVA und „die Umweltberatung“.



Dr. Parisa Ansari  
AUVA-Hauptstelle  
Abteilung für Unfallverhütung und Berufskrankheitenbekämpfung  
Tel.: +43 5 93 93-20796  
[parisa.ansari@auva.at](mailto:parisa.ansari@auva.at)

Piktogramme/ Benennung	Bedeutung	Einige Beispiele	Einige Sicherheitshinweise
GHS1 Explosiv	<b>Achtung Explosionsgefahr!</b> Diese Stoffe können, auch ohne Beteiligung des Luftsauerstoffes, durch chemische Reaktionen in sehr kurzer Zeit heftig reagieren.	Feuerwerkskörper, Munition, Sprengstoffe	Vor Gebrauch alle Sicherheitsratschläge lesen und verstehen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Explosionsgefahr bei Brand.
GHS2 Entzündbar	<b>(Extrem) entzündbare Stoffe!</b> Diese Produkte sind brennbare Stoffe, die sich leicht entzünden. Besondere Vorsicht ist geboten in der Nähe von offenen Flammen oder bei Hitze, Feuer etc.	Lampen und ätherische Öle, Benzin, Nagellackentferner, Grillanzünder, viele Lacke und Lasuren, Spiritus, Spraydosen	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Vor Sonnenbestrahlung schützen. Kühl halten. Behälter dicht verschlossen halten.
GHS3 Brandfördernd (Oxidierend)	<b>(Starkes) Oxidationsmittel!</b> Diese Stoffe können Brand oder Explosion verursachen oder verstärken. Speziell bei Berührung mit anderen entzündlichen Stoffen können sie schnell reagieren und starke Wärme entwickeln.	Bleichmittel, Sauerstoff für medizinische Zwecke, Schwimmbadchemikalien	Nicht zusammen mit entzündlichen Stoffen lagern. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Kontaminierte Kleidung und Haut sofort mit viel Wasser abwaschen und danach Kleidung ausziehen.
GHS4 Gase unter Druck	Dieses Piktogramm weist auf unter Druck stehende Gase hin. Diese Gasflaschen können bei starker Erwärmung explodieren. Sie können auch tiefkalte verflüssigte Gase enthalten, die Kälteverbrennungen oder -verletzungen verursachen können.	Gasbehälter	Vor Sonnenbestrahlung schützen. Schutzhandschuhe/Gesichtsschild/Augenschutz tragen. Bei Kälteverbrennung: Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
GHS5 Ätzend/ Korrosiv	Diese Stoffe können ätzend auf Haut, Augen und Schleimhäute einwirken und die Gewebe zerstören, was zur schweren Schädigung führen kann. Sie können gegenüber Metallen korrosiv sein.	Abflussreiniger, Entkalker für Kaffeemaschine, Maschinen-geschirrspülmittel, Schwimmbadchemikalien, konzentrierte Reinigungsmittel	Bei Verschlucken: Sofort Vergiftungsinformationszentrale anrufen. Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Zum Verdünnen sofort sehr viel Wasser trinken. Nach Gebrauch: Gründlich waschen.
GHS6 Akute Toxizität (giftig)	Die Aufnahme dieser Stoffe durch Hautkontakt, Verschlucken oder Einatmen kann schon in kleinsten Mengen rasch zu gesundheitsschädigender Wirkung mit bleibender Schädigung bzw. lebensgefährdenden Vergiftungen führen.	Pestizide, Biozide, Methanol, Quecksilber	Bei Verschlucken: Sofort Vergiftungsinformationszentrale anrufen: Notruf +43 1 4064343. Unter Verschluss aufbewahren. Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Einatmen: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
GHS7 Gesundheitsgefahr	Dieses Piktogramm warnt vor diversen Gesundheitsgefahren. Diese Stoffe können durch Hautkontakt, Verschlucken oder Einatmen die Haut, Atemwege oder Augen reizen oder Allergien auslösen.	Waschmittel, ätherische Öle, Fugenmörtel, WC-Reiniger, Geschirrspülmittel, einige Pestizide, KFZ-Kühlflüssigkeiten, Reinigungsmittel, Schwimmbadchemikalien, Universalverdünner	Bei Verschlucken: Bei Unwohlsein Vergiftungsinformationszentrale/Arzt anrufen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser waschen. Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
GHS8 Ernste Gesundheitsgefahr	Besondere Vorsicht bei Benutzung dieser Produkte! Dieses Piktogramm weist auf diverse Gefahren von möglichen schweren Gesundheitsschäden hin. Das Produkt birgt schwere Gesundheitsrisiken wie z. B. krebserregendes Potenzial, Beeinträchtigung der Fruchtbarkeit oder schwere Folgen bei Schwangerschaft.	Lampen-, Heiz- und ätherische Öle, einige Pestizide, Kraftstoff, Schwimmbadchemikalien	Bei Verschlucken: Sofort Vergiftungsinformationszentrale anrufen. Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Unter Verschluss aufbewahren. Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Gebrauch gründlich waschen.
GHS9 Umweltgefährlich	Diese Stoffe sind (sehr) giftig für Wasserorganismen, eventuell mit langfristiger Wirkung. Produkte mit diesem Piktogramm immer richtig entsorgen und nie in den Hausmüll geben oder ins Abwasser schütten.	Pestizide, Biozide, Heiz- und ätherische Öle, Schwimmbadchemikalien, Kraftstoff	Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Verschüttete Mengen aufnehmen.